

Fahrzeugsegnung bei der Feuerwehr Harthausen



„Es ist uns eine große Ehre, dieses neue Löschfahrzeug zu segnen.“ Das sagte der evangelische Pfarrer Christoph Reichenbacher aus Zorneding, der jetzt mit seinem katholischen Kollegen Pfarrer Josef Riedl aus Ebersberg die ökumenische Segnung im Feuerwehrgerätehaus Harthausen vornahm. Währenddessen ließ er kurz das Martinshorn erklingen und betonte, wie er sich als kleiner Bub über diesen Klang freute, als es in der Nachbarschaft brannte und er wusste, dass nun Hilfe nahte. Vor der obligatorischen Schlüsselübergabe an den Kommandanten Georg Schachnter wies Bürgermeister Klaus Korneder auf die Hingabe und das Engagement der Feuerwehr für dieses Ehrenamt hin. Das HLF 20, das gesegnet wurde und künftig der Feuerwehr Harthausen zur Verfügung steht, sei eine wichtige Investition. Es steht bereit und zur Verfügung für die vielfältigen Aufgaben, die Feuerwehren übernehmen. Die Segnung wurde durch eine Abordnung der Blaskapelle Höhenkirchen-Siegersbrunn begleitet. Text und Foto: Wolfgang Mende